



TUwAS-Protokoll von der 726. AS-Sitzung am 10.07.2013

Berichte des P:

- Die Hochschulverhandlungen sind vor Beginn der AS-Sitzung abgeschlossen worden. Die Hochschulen sollen für den neuen Vertragszeitraum 2014 bis 2017 einen jährlichen finanziellen Aufwuchs zwischen 2,74 und 2,83 Prozent, die TU Berlin in Höhe von 2,785, erhalten. Zur Gegenfinanzierung werden die finanziellen Möglichkeiten der Einsteinstiftung im Bereich der Wissenschaftsförderung für die Jahre 2014 und 2015 eingeschränkt. Das dafür vorgesehene Budget soll in diesem Zeitraum jährlich von 15 Mio. auf 2,5 Mio. EUR gekürzt werden ([siehe dazu auch die Pressemitteilung der Einsteinstiftung](#)).
- Mit Schreiben vom 01. Juli 2013 teilt der Staatssekretär für Wissenschaft Herr Dr. Nevermann mit, dass der Beschluss des Erweiterten Akademischen Senats (EAS) zur viertelparitätischen Zusammensetzung des EAS nicht mit Art. 5 des Grundgesetzes und § 46 Abs. 2 Berliner Hochschulgesetzes vereinbar ist. Der Präsident hat sich in Folge dessen veranlasst gesehen, den vorstehend genannten Beschluss für ungültig zu erklären. Der EAS muss jetzt - voraussichtlich im Oktober - erneut über die neue Grundordnung der TU Berlin abstimmen.
- [Erneut bekam die TU Berlin für ihre Umsetzung der forschungsorientierten Gleichstellungsstandards die höchste Bewertung der Deutschen Forschungsgemeinschaft \(DFG\)](#). Sie ist damit die einzige Technische Universität der TU9-Gruppe in diesem höchsten Umsetzungsstadium. [Anmerkung TUwAS: Die [TU9](#) ist ein Zusammenschluss der neun führenden Technischen Hochschulen in Deutschland.]

Bericht VP1: Der erste Vizepräsident, Prof. Dr.-Ing. Thamsen berichtet über die Absicht eine elektronische Forschungsanzeige einzuführen.

TOP 6: Der Akademische Senat hat die Einsetzung einer Kommission zur administrativen Betreuung des Bewerbungsverfahrens zur Wahl der Präsidentin / des Präsidenten der TU Berlin beschlossen. Neben der Vorsitzenden des Kuratoriums (Frau Prof. Dr. Rita Süßmuth) sollen diesem Gremium jeweils zwei weitere Mitglieder des Akademischen Senats und des Kuratoriums angehören. Dabei soll jede Statusgruppe vertreten sein. Die personelle Besetzung ist noch nicht erfolgt. Wir werden berichten.

TOP 8: Beschluss des Tutorenausstattungsplans 2014 (TAP 2014): [Anmerkung TUwAS: Erwähnenswert ist die Tutorenausstattung der Zentraleinrichtungen und der Zentralen Universitätsverwaltung (ZUV). Dort sind ca. 80 Stellen á 80h/Monat beispielsweise für den IT-Technik-Support, zur Unterstützung der Benutzer- und Infrastrukturdienste beim tubIT oder zur Gewährleistung der Öffnungszeiten der Universitätsbibliothek vorgesehen.]

Für die TUwAS-Liste: Sabine Morgner und Alexander Hoffmeier

Besuchen Sie **TUwAS** im Internet: <http://tuwas.guv.tu-berlin.de>

oder mailen Sie uns: tuwas@guv.tu-berlin.de